

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

95 (7.4.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Erstes Blatt.

Mittwoch den 7. April

1880.

Bekanntmachung.

Aufnahme in die Volksschule betreffend.

32. Das Schuljahr 1880/81 nimmt am

Montag den 12. April 1880

seinen Anfang.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß die ihrer Obhut anvertrauten, in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder (geboren in der Zeit vom 24. April 1873 bis 23. April 1874) am angegebenen Tage, **Vormittags 8 Uhr**, zur Aufnahme in die Volksschule in den noch näher zu bezeichnenden Schullokalen sich einfinden.

Kinder, welche aus irgend einem Grunde im Schullokal nicht erscheinen können, sind durch ihre Eltern oder deren Stellvertreter unter Angabe des Hinderungsgrundes zur Aufnahme anzumelden.

Eltern oder deren Stellvertreter, welche die gegenwärtige Anordnung nicht befolgen, unterliegen, sofern nicht ein gesetzlicher Grund der Befreiung vom Besuche der Volksschule vorliegt, der Strafbestimmung in §. 71 des Polizeistrafgesetzbuchs vom 31. October 1863.

Die Anmeldung hat zu geschehen in folgenden Schulhäusern:

1. für Kinder, welche die **einfache Schule** (halb tägiger Unterricht, Schulgeld von 4 M.) besuchen sollen, in dem Schulhause der Spitalstraße 28;
2. für Kinder des Bahnhof-Stadtheils, welche die **erweiterte Schule** (ganztägiger Unterricht, Schulgeld von 8 M.) besuchen sollen, in dem Schulhause der Schützenstraße 35;
3. für Mädchen, welche die **erweiterte Schule** besuchen sollen und westlich von der Karl-Friedrichstraße wohnen, in dem Schulhause der Erbprinzenstraße 18 (früheres katholisches Schulhaus);
4. für Mädchen, welche die **erweiterte Schule** besuchen sollen und östlich von der Karl-Friedrichstraße wohnen, in dem Schulhause der Kreuzstraße 15;
5. für Knaben, welche die **erweiterte Schule** besuchen sollen und nicht im Bahnhof-Stadtheil wohnen, im Schulhaus der Erbprinzenstraße 18 („kathol. Schulhaus“);
6. für Knaben, welche die **Mittel-Bürgerschule** (jährliches Schulgeld von 28 M. und Eintrittsgeld 2 M., Eintritt nach zurückgelegtem 3. Schuljahre der Volksschule oder Vorschule) besuchen sollen, in dem Schulhause der Karl-Friedrichstraße 9 (altes Lyceum).

Alle neu eintretenden Schüler und Schülerinnen haben ihre **Geburts- und Impfscine** und wenn sie von auswärts oder aus einer hiesigen Schule in eine andere eintreten, ihre **Zeugnisbücher** bei der Anmeldung vorzulegen.

Karlsruhe, den 3. April 1880.

Das Rectorat:
G. Specht.

Institut Friedländer.

Internat und Externat.

Aufnahme der Kinder vom 6. Jahr an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Anfang des neuen Schuljahres **Donnerstag den 8. April**. Prospectus zur Verfügung. Etwaige Anmeldungen erbittet **Vormittags**

Die Vorsteherin,

74 Stephaniensstraße, Karlsruhe.

44.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das **Diakonissenhaus**: von Frau Oberrechnungsrath Eberle in Durlach 10 M., Ungenannten 1 M. und 1 M., Ungenannt in Graben 1 M., Herrn Pächter Ruffelmann 1 M., durch A. Wöhner in Bonn von Frau Leps in Puzo 1 M., Frau Friedrich in Bonn 1 M., Frau L. Wöhner 70 Pf., Herrn Bäder Speer 1 M. und 1 M., Herrn Wegger Morlo 50 Pf., Steiner 1 M., Brins 50 Pf., Herrn Dittmayer Nagel 4 M., Dr. Stein in Speckbach 1 M., durch Schwester Sophie Dierolf in Davos 16 M., Frau Sophie Pantle 1 M., Herrn Schmidt in Bischoffingen 2 M., Herrn Pfarrer Gwing in Blüth 26 M., Herrn Uhr, W. und B. von Kleinsteinbach 10 M., Ungenannt von Singen 3 M., Jakob Klinger alda 2 M., durch Herrn Pfarrer Helbing in Langensteinbach 22 M., 20 Pf., Freunden in Teutscheneuth 20 Eier, Herrn Bäder Drollinger 1 Kuch, Herrn Bäder Stup von Eggenstein 1 Kuch, Ungenannt hier 6 Pf., händiges Garn und 3 Meter hausgemachte Leinwand, Herrn Delmling einen neuen Fahrstuhl, 1 Fußbadwanne, einen neuen Bettlisch, 1 neues Stuhlissen, 1 Paar Krüden; für das **Kinder-Krankenhaus**: von Herrn Pfarrer Kraus in Dittenheim 5 M.; für den **Schwefelstein**: von Fräulein Schulz 1 M., Ungenannt 1 M., Herrn Pfarrer Kraus in Dittenheim 5 M.; für das **Marthahaus**: Nichts; für die **Erholungsstation Salem in Bichtenthal**: von Herrn Pfarrer A. Gwing in Blüth 25 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 5. April 1880.

Der Verwaltungsrath.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth erhielten wir die reiche Gabe von 250 M., nämlich 150 M. für das Diakonissenhaus, 60 M. für den Schwefelstein und 20 M. für unsere Erholungsstation Villa Salem in Bichtenthal, wofür wir auch auf diesem Wege unsern ehrfurchtvollen Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 6. April 1880.

Der Verwaltungsrath.

32.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 8. April er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage in der **Goldenen Waage, Fahringerstraße 73**, versteigert:
einige Kleiderkästen, 1 Nachttischchen, einiges Bettwerk, 2 Schifftonieres, einige Stühle, Küchenschrank, eine Partie getragener Herren- und Frauenkleider und dergleichen mehr,
25 Stück neue, große Fußbadwannen (darunter 15 Sitzbadwannen),
1 Haberquellmaschine, 1 aufgerichtetes Bett mit Rohbaarmatratze, 1 Gewürzmühle für Mehlger und Wirtze etc., 1 Gabelstre, 1 Kinderkommöbchen, 1 Lehnstuhl mit Rohbaartissen,
wofür Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern wollen bis Mittwoch Abend angemeldet werden.

Gemarkung Spöck.

Aufstellung des Lagerbuches betr.

Zur Aufstellung des Lagerbuches der Gemarkung **Spöck** ist, in Folge höherer Ermächtigung, Tagfahrt auf **Donnerstag den 8. April d. J.**, Vormittags 9 Uhr, in das dortige Rathhaus anberaumt.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkung werden unter Hinweisung auf §. 6 letzter Absatz der landesherrlichen Verordnung vom 26. Mai 1857 hievon in Kenntniß gesetzt und aufgefordert, da, wo zu ihren Gunsten Grunddienstbarkeiten bestehen, solche unter Vorlage der darauf bezüglichen Rechtsurkunden dem Unterzeichneten zum Eintrage in's Lagerbuch anzumelden.

Karlsruhe, den 2. April 1880.

Geuter, Bezirksgeometer.

Rappur.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem **Raimund Mauerer, Fabrikarbeiter in Rappur**, nachgenannte Liegenschaften

Mittwoch den 21. April d. J.

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Rappur öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

I. Liegenschaften des Ehemannes.

L. B. Nr. 80.

Die Hälfte einer einstöckigen Behausung und zwar die Wohnung nördlicher Seite mit besonderem Hauseingang, Speicher und Keller separat, mit häßlicher Scheuer, Stallung, Schoppen u. Schweinfällen, sowie

3 Ar 43 Meter gemeinschaftliche Hofraithe, mitten im Ort, neben Georg Ernst Kiefer und August Schieß, vornen auf die Ortstraße und hinten auf den Feldweg stoßend. Schätzungspreis 1600 M.

Mühlburg, den 18. März 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar:

Mathos.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden dem **Fuhrmann Leopold Bieber von Beiertheim** nachgenannte Liegenschaften

Montag den 26. April d. J.

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

L. B. Nr. 552.

3 Ar 32 Meter Hofraithe mit einem darauffolgendem zwei und einhalbstöckigem Wohnhause mit Stallung, einem gewölbten und einem Balkenkeller in der Gewann Busch, neben Lehrer Trösch und Maurermeister Schüllele und Weber, vornen die Auguststraße, hinten Friedrich Glasner, Schätzungspreis 20,000 M.

Mühlburg, den 24. März 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar:

Mathos.

Leopoldshafen.

Steigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der **Anton Ueberle Wwe., Margaretha geb. Mehret von Leopoldshafen**, wird **Dienstag den 20. April d. J.**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Leopoldshafen die nachbeschriebene Liegenschaft öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Lagerb. Nr. 101.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit vorderer und hinterer Wohnung, Küche, Keller und Speicher, sodann 2 Ar 79 Meter Hausplatz und Garten, an der oberen Adlerstraße, neben Adam Haus Frau und Wilhelm Burghart. Anschlag. 900 M.

Karlsruhe, 2. den April 1880.

Groß. Notar:

J. Meyer.

Gartenbauverein.

Heute (Mittwoch) Abend 8 Uhr Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.
Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn Inspectors Esell über die Beschädigung der Obstbäume zc. zc. durch den Frost.
 2. Besprechung über den Schnitt der Biersträucher zc. zc., eingeleitet durch Herrn Handelsgärtner Ohlmer.
 3. Pflanzenverlosung.
 Unsere geehrten Mitglieder und Freunde des Gartenbaues laden wir zu dieser Sitzung hiemit freundlich ein.
 Der Vorstand.

Bitte nicht zu übersehen! Fahrnißversteigerung

Mittwoch den 7. April 1880,
 Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73 im untern Saale:
 eine Partie garnirte Strohühle für Frauen und Kinder;
 ferner besonderer Verhältnisse halber:
 eine feine Salongarnitur von Nußbaumholz, bestehend aus 1 Kanapee mit 6 Polster-
 stühlen (Rückwand ebenfalls gepolstert) von dunkelrothem Plüsch,
 1 Consoleschränken mit weißer Marmorplatte und Glasbüre, 1 Ovaltisch mit geschlitztem
 Fuß, 1 Spieltisch zum Ausziehen,
 ferner: 1 Auszugtisch von hellpolirtem Eichenholz für 18 Personen, 1 Servirtisch, 1 runder Tisch,
 1 kleines Kanapee für Boudoir mit Satin-Überzug.
 NB. Die Gegenstände sind noch nicht im Gebrauch gewesen, also so gut wie neu.
 100 Kilo sehr gute Kernseife.
 Es ladet zu dieser Auktion freundlichst ein

Hch. Rupp

(wohnhaft Herrenstraße 25, dem kath. Schulhaus gegenüber).

22.

Knielingen.

Liegenschafts- und Fahrniß- Versteigerung.

32. Die Erben des verlebten Heinrich Bau-
mann, Gastwirth in Karlsruhe, versteigern der
Erbschaft wegen am

Mittwoch den 14. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,
auf dem Rathhause dahier nachgenannte Liegen-
schaft:

L.B.Nr. 4891 a.
51 Ar 12 Meter Acker in der Kirchau, neben
der Gemeinde Knielingen und Karl Ludwiga Er-
mel von da, mit einer darauf stehenden Arbeiter-
wohnung, taxirt zu 1560 M.,
wobei bemerkt wird, daß dieses Gelände zur Feld-
stegelei benützt wurde und auch fernerhin benützt
werden kann.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis
oder mehr geboten wird.

Nach Beendigung dieser Steigerung werden die
dazu gehörigen Stiegeleigeräthschaften versteigert,
als:

verschiedene Tische, Formen, Schubkarren zc.,
ferner:

100,000 Stück gebrannte und 8000 Stück unge-
brannte Backsteine,
wozu die Kaufliebhaber einladet,
Knielingen, den 30. März 1880.

Das Bürgermeisteramt.
Ruf.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist der 3. Stock mit
5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Gas- und
Wasserleitung, mit Gartenbenützung, auf 23. Juli
zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

— Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße,
ist Wegzugs halber der 3. Stock, bestehend aus 5
Zimmern, einer Mansarde, Speisekammer, Küche,
Keller, Wasserleitung zc., auf den 23. Juli zu ver-
mieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres im
Laden.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestes-
hend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Man-
sarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf
23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstraße 82 ist drei Treppen hoch
eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern
mit Zugehör auf 23. April zu vermieten.
Täglich einzusehen in den Stunden von 10
bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr
Nachmittags.

— Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der
4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zim-
mer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2
Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei Fido
Schweizer.

— Kaiserstraße 187 ist der 4. Stock, beste-
hend aus 4 großen, auf die Straße gehenden Zim-
mern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Gas-
und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

* Karlstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne,
freundliche Wohnung von 4 geräumigen, nach der
Straße gehenden Zimmern, Glasabschluß, Küche
mit Wasserleitung und Entwässerung, Mansarde
nebst allem übrigen Zugehör auf den 23. Juli zu
vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— Kriegstraße 65 a (Neubau) ist auf 23. Juli
eine sehr geräumige, freundliche Wohnung, 3. Stock,
bestehend aus 7 Zimmern u. s. w., zu vermieten.
Näheres Ettlingerstraße 16 oder Kriegstraße 65 bei
Herrn Möbelfabrikant Grothues.

65 Kriegstraße 110 ist ein ruhige Mietber
auf 23. April eine schöne Unterwohnung von 5
Zimmern und Veranda nebst allem Zugehör sowie
Garten-Promenade zu vermieten.

22. Leopoldstraße 10, ebener Erde, ist auf
23. Juli eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern,
Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasser-
leitung und andern Bequemlichkeiten versehen, zu
vermieten.

Ritterstraße 3, neben dem Museum, ist im
Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim-
mern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller zc.,
auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres
im Laden.

* 42. Ruppurrerstraße 36 ist im Hinterhaus
eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zim-
mern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. Speisekam-
mer, zu vermieten. Ebendasselbst ist im Vorderhaus
1 Zimmer mit Küche an eine einzelne Person auf
23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

33. Scheffelstraße 4 ist der 2. Stock, beste-
hend in 4 schönen Zimmern, Mansarde, Keller u.
s. w., auf den 23. April d. J. zu vermieten.
Das Nähere ist im 1. Stock zu erfragen.

— Schützenstraße 64 ist der 4. Stock, be-
stehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,
Keller, Holzstall, Magdkammer zc., auf 23. April
oder später an eine ruhige Familie zu vermieten.
Näheres im 1. Stock.

— Sophienstraße 26 ist eine geräumige
Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend
aus 9 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speisekammer,
Mansarde, Holzremise, mit Gas- und Wasserleitung
versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen
im untern Stock.

* 22. Steinstraße 7 sind zwei Wohnungen
von je 4 Zimmern und allen Erfordernissen, die
eine auf April und die andere auf das Juli-
quartal, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Steinstraße 11 ist eine Mansardenwohnung,
bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasser-
leitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu
vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zähringerstraße 68 ist der 3. Stock mit 6
neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung, Magdkammer, Speicher, 2 Kellern sowie
allen übrigen Erfordernissen per 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres im 1. Stock.

Akademiestraße 58 ist auf 23. April
eine kleine Parterre-
Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung, Magd- und Schwarzwasserkammer, Kohlen-
und Gemüße-Keller zu vermieten. Näheres Ste-
phanienstraße 47, parterre.
H. 6613 a. 42.

— In Mitte der Stadt ist eine freundliche
Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zu-
gehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen,
auf den 23. April zu vermieten. Näheres
Kaiserstraße 123 im Laden.

* 33. Im Eckhause der Westendstraße und Wil-
toriastraße 23 ist auf 23. April oder später der
3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör zu
vermieten. Näheres im untern Stock.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend
aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller
und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* Auf 23. April ist im zweiten Stock eine schöne
Eckwohnung, bestehend aus 4 freundlichen, nach
der Straße gehenden Zimmern mit Balkon, Glas-
abschluß, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung
nebst allen übrigen Erfordernissen, zu vermieten.
Näheres Karlstraße 13 im Laden.

Zu vermieten im westlichen Stadt- theil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern,
2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Nä-
heres täglich zwischen 11—12 und 1—2 Uhr Kar-
lstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße, ist ein
hübscher Laden mit anstoßender Wohnung auf den
23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im
Bankgeschäft von Straus & Cie.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Familie von zwei Personen sucht auf
23. Juli d. J. im 1. oder 2. Stock eines ruhigen
Hauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern,
Küche mit Wasserleitung, Keller und Speise-
kammer; Glasabschluß erwünscht. Gefällige Of-
ferten mit Preisangabe unter K. W. an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht sofort: eine Wohnung im west-
lichen Stadttheil von 5—6 Zimmern, Stallung
für 2 Pferde und womöglich Gartengenuß.
Offerten mit Preisangabe baldmöglichst unter
Schiffre O. B. an das Kontor des Tagblattes
einzureichen.

* 21. In Wühlburg wird eine Wohnung von
3, womöglich auf die Straße gehenden Zimmern
und Mansarde zu mieten gesucht. Näheres im
Gasthaus zum Nußbaum, Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

33. Auf 1. Mai d. J. ist in schöner Lage der
Westendstraße 1 Salon mit Schlafzimmer möblirt
zu vermieten. Näheres Westendstraße 31 im 1.
Stock.

* 21. Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermie-
then: Waldhornstraße 22 im 2. Stock.

— Zwei ineinandergelagerte Zimmer, schön
möblirt und auf die Straße gehend, sind an
einen oder zwei Herren sogleich oder später zu ver-
mieten: Werderplatz 47 im 3. Stock.

* Erbprinzenstraße 24 sind im 3. Stock 3 gut
möblirte Zimmer sofort oder auf 15. d. Mts. zu-
sammen oder einzeln zu vermieten.

* Steinstraße 12, 2 Treppen hoch, ist ein gut
möblirtes Zimmer, für sogleich oder auf den 15.
April beziehbar zu vermieten.

* Waldhornstraße 17 ist im 2. Stock ein gut
möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer per
sogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 158, gegenüber der Infanterie-
kaserne, sind eine Treppe hoch zwei inein-
andergehende, schöne, große, möblirte Zimmer
sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird ein möblirtes Zimmer zwischen
der Karl Friedrich- und Adlerstraße. Adressen unter
G. M. sind Adlerstraße 13, parterre links, abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häus-
lichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht:
Waldhornstraße 17 im 2. Stock.

* Steinstraße 11 wird ein Mädchen in Dienst
gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig
unterzieht. Zu erfragen im 1. Stock bei
L. Reutlinger.

Dienst-Gesuch.

* Eine perfekte Köchin, welche einer feinen Her-
ren-

schäftliche selbstständig vorstehen kann und die besten Zeugnisse über ihre Leistungen besitzt, sucht eine passende Stelle. Der Eintritt kann auf 1. oder 15. Mai geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4000-5000 Mark

werden gegen 3-fache Sicherheit zu 6% Zins als bald aufzunehmen gesucht. Private, welche Geld gegen gutes und sicheres Unterpfand anlegen wollen, werden ersucht, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. B. abzugeben. 3.3.

Stelle-Antrag.

3.3. Eine geschickte Person, welche mit der selbstständigen Wartung kleiner Kinder auf's Genaueste vertraut, wird gesucht. Gute Zeugnisse und Vordienste in ausländigen guten Familien erforderlich. Baron von Thielmann, Saarburg i. P.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Geschäft suche ich unter günstigen Bedingungen einen ordentlichen jungen Mann.

F. J. Boleslawsky, Friseur,
2.2. Waldstraße 38.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein junges, solides Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sogleich eintreten: Sophienstraße 20.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, junger Mann findet sofort eine gute Lehrstelle bei

L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße.

Kellner-Lehrlinge.

zwei Söhne achtbarer Eltern, werden angenommen und gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* 3.3. Als Badnerin in ein größeres Tapissier-, Weißwaaren- oder dergl. Geschäft wird allhier eine gute Stelle für ein junges Mädchen von 17 Jahren gesucht. Dieselbe lernte in einem Tapissier-Engros-Geschäft auswärts und ist in französischer und englischer Sprache bewandert. Antritt nach Wunsch. Gefällige Anerbieten erbeten: Karlstraße 21a im 2. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin sucht sofort eine Stelle. Gest. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. S. abzugeben.

* **Eine gesunde Schenkammer** sucht sofort Stelle. Gest. Anfragen zu richten an **Elisabeth Weber** in Wörth am Rhein.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 3.3. Ein Mädchen, welches Kleider machen kann und im Weißnähen geübt ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; auch werden alle Arten Steppereien angenommen: Kronenstraße 13 im 3. Stock.

In der Glanzwascherei

von J. Schwäringer, Waldstraße 87, Hinterhaus, werden Kragen, Manschetten, Hemden etc. zum Waschen und Bügeln angenommen unter Zuführung billiger und reeller Bezahlung. 3.3.

Verkaufsanzeigen.

* Ein **hoquemer Herrenschreibtisch** ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 34 im 3. Stock.

Wohlere Meter steinerne Kanäle, 5 Stück noch gute, gebrauchte Wassersteine u. 3 Gartenpfosten sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 65 a, Neubau.

* 2.1. Eine gute **Violine**, eine **Bettlade** sammt **Rost**, ein **Schreibpult**, ein **kleines Glaslästchen** und eine **große Korbflasche** sind zu verkaufen: Kaiserstraße 97 im Weißwaarenladen.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Cremitage-Ofen** zu Steinkohlenfeuer wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen Erbprinzenstraße 20 im 2. Stock, beim Hauseigentümer, abgegeben werden.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene **Herrn- und Frauenkleider**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Beuten** und **Möbel**, **Gold** und **Silber**, **alte Metalle**, **Manufaktur**, **Papier** etc.
Eduard Pämmler, Kaiserstraße 101.

Singer-Nähmaschine zum Treten, wenig gebraucht, ist für 40 Mark zu verkaufen: kleine Herrenstraße 1 im Hinterhaus, 2. Stock.

Altes Gold und Silber

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen an **F. Wankmüller**, Juwelier, Kreuzstraße 22, gegenüber der Mädchenschule.

Ankauf

von **Gold**, **Silber**, **Stückerien**, **Kleibern**, **Schüben** und **Stiefeln**, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Max Böw**, Schwabenstraße 23.

Die franz. Sprache

wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Klavier-Unterricht.

* 3.2. Für gründlichen Klavier-Unterricht werden noch einige Schülerinnen gegen billiges Honorar gesucht: Bahnhofsstraße 42 im 4. Stock.

Gander's

Schreib-Methode.

12tünd. Kurse in **Deutsch**, **Latin** u. **Ronde**. Schrift: Kaiserstraße 98.

Zitherunterricht

wird zu nehmen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Anzeige.

5.5. Der Unterzeichnete, bisher in Heidelberg wohnhaft, wird sich von Ostern an in Karlsruhe niederlassen und seine Unterrichtskurse in **französischer** und **italienischer Sprache**, **Literatur** und **Conversation** eröffnen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten. Derselbe ist täglich 10-11 und 3-5 Uhr in seiner Wohnung, Hebelstraße 6, parterre, zu sprechen.

Philibert de Castella,
geprüfter Lehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Mein gut assortirtes

Kaffee-Lager

halte ich bestens empfohlen und sichere bei Abnahme von **5 Pfund Preisermäßigung**, von **10 Pfund Engros-Preise** zu.

F. Bausback,

3.3. Amalienstraße 53.

Rechten

Zofayer-Wein

als Diätmittel für Kranke und Reconvalescenten sehr zu empfehlen, bei

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

3.1. Lammstraße 5.

Reelle Waare.

Kirschenwasser

per Liter M. 2.28, M. 2.94, M. 3.20,
Zwetschgenwasser M. 1.48, M. 1.28 Pf.,
Nordhäuser Kornbranntwein . 74 „
Berliner Kümmelbranntwein . 74 „
Trester-Branntwein 80 „

empfiehlt **F. Kunzer**,
Karlstrasse 35.

2.2. Wegen Bezug
Ausverkauf

meiner sämtlichen **Spezereiwaaren** sowie einer großen **Partie Cigarren** unter'm Selbstkostenpreis.

Ferd. Seiler,

Ecke der Erbprinzen- und H. Herrenstraße.

Sinner'sches Exportbier

empfiehlt **P. Dillenberger**.

Flaschenbiergeschäft

von **Karl Kusterer**,

Zirkel 30,

empfiehlt von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier

mittelfst **comprimirter Kohlensäure** auf

Flaschen gezogen.

Vorteile meines Verfahrens sind:

- I. Größte **Appetitlichkeit**, da das Anziehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.
- II. Beste **Conservirung** des Bieres in Flaschen.
- III. **Kein Verlust** an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.

Preis per 1/2 Flasche 21 Pf.,
" " 1/2 " " 11 "

Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Prinz'sches Lager- und Exportbier

in stets frischer Füllung empfiehlt bestens

L. Fritz,

* 3.1. 50 Ecke Schützenstraße 50.

Cigarretten ohne Papier

praktisches und billiges Rauchen, empfiehlt

3.2. **F. Bausback**,

Amalienstraße 53.

Vaseline

Seife,
Dommade,
Cold Cream

von **Bergmann & Cie.** in **GM a. Rh.** bereitet, wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur **Verschönerung** der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.

Preis per Stück 50 Pf.
Depot bei **Th. Brugler** in **Karlsruhe**.

Eau de Botot

vorzügliche **Zahn-Dinktur**, ist wieder eingetroffen und empfiehlt

Sophie Seiler Ww.,

Waldstraße 14.

Fußboden-Glanz-Lack.

Fußbodenglanz-Lack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das **Lackiren** der Fußböden besorgt und **billigst** berechnet.

L. Bürger, Maler und Läufer,

Hirschstraße 25.

Fußbodenlack

in **Öl** und **Spiritus** in 8 verschiedenen Tönen à **Pfund 1 M. 10 M.** ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das **Lackiren** wird auch **abernommen** und **billig** berechnet.

L. Burckhardt, Maler,

Bahnhofstraße 34.

Mein Lager in
Hemden-Einsätzen
sowie
Taschentüchern jeder Art
ist wieder vollständig assortirt.
Preise bekannt billig.
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

A. Streit,
 Muster stehen franco zu Diensten.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
 Rohe Baumwoll- und Stuhluche,
 Ettliger Shirtings & Piqués,
 schwarzen und farbigen Sammet versendet zu Fabrikpreisen in ganzen und halben Stücken.
 Ettlingen.

Lichtglasbläserei!

6.2. Unterzeichneter erlaubt sich ergebenst anzuzeigen, daß er in Verbindung mit seiner Werkstätte für physikalische Instrumente und Apparate eine **Lichtglasbläserei** errichtet hat und empfiehlt sich in allen Arbeiten für physikalische, chemische und technische Zwecke.

Zugleich erlaubt sich Unterzeichneter auf sein reichhaltiges Lager von **physikalischen Apparaten für Lehrzwecke** aufmerksam zu machen und empfiehlt für solche Zwecke sehr anschauliche und preiswürdige Apparate aus Glas geblasen.

C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker.

Otto Büttner,
 Hotel-Einrichtungs-Geschäft,
 Schützenstraße 60,
 empfiehlt
 en détail zu en gros-Preisen:
Messer-Waaren, Neusilber-Waaren, Kupfer-Waaren, Porzellan, Crystall- und Glas-Service, Waschtisch-Garnituren, Toiletten-Eimer, Windleuchter, Thürvorlagen, Läuferzeuge, Wein- und Speisekarten, Zeitungsmappen etc.

Sämmtliche **Christofle-Fabrikate** zu Fabrikpreisen.

D. Becker,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34,
 empfiehlt: *3.2.
Tafel- u. Caféservice in Fayence und Porzellan,
Waschtischgarnituren, Crystall- u. Glasservice, Christofle-Bestecke,
 vollständ. Küchen-Einrichtungen.
 Wir empfehlen unser Lager in **Eis-schränken** zum Fabrikpreis.
S. Würzburger & Sohn,
 Kaiserstraße 32.

Jede Pflasterarbeit
 wird solid und billig hergestellt von
G. Zartmann,
 Pflasterermeister,
 61 Schützenstraße 61. 12.8.

Auf monatliche Zahlungen
 Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschönerung: Köppurrerstraße 17.

Best gearbeitete eiserne 10.2.
Gartenmöbel,
 als:
Stühle per Stück N. 3.—, Tische, Bänke, Fußschemel
 empfiehlt die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
 48 Kaiserstraße 48.

Empfehlung.
 10.8. Das Stimmen und Reparieren der Claviere besorgt prompt und billigt
H. Maurer, Claviermacher,
 Amalienstraße 13.

Kochherde
 von starkem Material und solid gearbeitet, versehen mit den neuesten Sparrosten, sind vorrätzig in verschiedener Größe, was hiermit empfehlend angezeigt
W. Marquardt, Schlossermeister,
 6.2. Blumenstraße 8.

Kochherde
 bester Konstruktion unter Garantie empfiehlt zu äußerst billigen Preisen die Eisenwaarenhandlung
J. Marum,
 10.2. 48 Kaiserstraße 48.

2.1. Das Neueste in **Blumen, Federn, Agraffen, Hüten,** garnirt und ungar-nirt, sowie alle Stoffe **Sammet, Bänder** u. s. w., auch werden **Hüte zum Waschen, Formen und Garniren** angenommen, was empfehlend angezeigt
M. Räuber, Waldstraße 35.

Stroh Hüte für Damen
 sowie sämtliche Neuheiten der Saison in **Blumen, Federn, Stoffen, Agraffen, Bändern** etc. empfiehlt in reicher Auswahl zu äußerst billigen Preisen.
Neueste Pariser Modellhüte,
 Trauer- und fertig garnirte Strohhüte stehen zur gefl. Ansicht bereit.
Hüte zum Waschen, Façoniren und Garniren werden angenommen und prompt und billigt besorgt.
M. Sprich,
 Blumenfabrik,
 2.1. Zähringerstraße 98.

Die **Bettfedernreinigungsanstalt** von **Max Flechtner** befindet sich **Amalienstraße 37, Hinterhaus.**

Schreib-Cyclus für Damen.
 Mehrfachen geehrten Aufforderungen entgegenkommend, werde ich **Don-nerstag, 8. April,** einen in besondern Stunden und, wie selbstverständlich, von den „Herren-Zirkeln“ separaten **Cyclus von 12 Lehrstunden** für Damen eröffnen und belieben sich weitere hierauf reflectirende Theilnehmerinnen baldmöglichst in meiner Wohnung, **Kaiserstraße 98, eine Stiege hoch,** anzumelden.
Maximilian Gander, Sohn,
 Lehrer der „Gander'schen Schreib-Akademie“ zu Mainz.
 2.2.



Kochherde
 unter Garantie, mit Sparrost zu 45 M., sowie einen **Schleifstein** zu 6 M. empfiehlt
Schäfer,
 *3.2. 29 Augartenstraße 29.

Hch. Kreutz & Co.,
 Marienstraße 16,
 liefern: 10.9.
Ruhrkohlen, I. Qualität, gewaschene Rußkohlen, Stückkohlen u. s. w.,
Buchen, gemischtes Abfall- und Feuerholz zu den billigsten Preisen.

3.3. **Sohlsteine**
 in Läufern und Bindern, Reichsformat, sowie **weiße und rothe Reichsteine.** Gute, preiswürdige Waare. Großes Lager. Versandt nach beiden Karlsruher Bahnhöfen.
J. Keilhauer,
 Ziegeleibesitzer bei Dos und Darlanden. Bestellungen für hier werden auch von **Herrn F. Winterwerber, Zähringerstraße 42,** entgegengenommen.

2.2. **Institut Derndinger, Friedländer und Strauss.**
 Die in diesen Anstalten eingeführten Lehrbücher sind **billigst** bei uns zu haben.
Müller & Gräß,
 (Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6.)

Spargeln,
 frischgestochene, liefert während der ganzen Saison täglich frei in's Haus und sieht gefl. Aufträgen entgegen
Grünwinkel, im April 1880.
Th. Mayer, zum Goldenen Hirsch.

Vertical text on the right edge of the page, including various small notices and advertisements.

Bouquets

und Kränze zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.

Amalie Manning Wittwe,
Amalienstraße 6.

3.2. Eine größere Partie

Bau-Gerüststangen

offert waggonweise

Chr. Keller in Calmbach.

Anzeige

* Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Gerelatwürste empfiehlt heute Abend

Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 22. März bis 4. April.

Neu zugegangen 36.

Zahl der ausgeliehenen Bände 937.

Der Aufsichtsrath.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 1. April d. J. gnädigst geruht, den Privatdozenten Dr. Johannes von Kries in Leipzig unter Verleihung der Staatsdiener-Eigenschaft zum außerordentlichen Professor der Physiologie an der Universität Freiburg, sowie zum Direktor des physiologischen Instituts daselbst zu ernennen; ferner

den Lehramts-Praktikanten Otto Hammes von Heidelberg zum Professor am Realgymnasium in Karlsruhe, den evangelischen Pfarrer Emil Schick in Breitenbrunn zum Vorsteher der höheren Bürgerschule in Sinshelm und den protestantischen Lehrer Alex. Seitz von Gerchsheim zum Professor am Progymnasium in Donaueschingen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 26. März d. J. gnädigst geruht, den Residenten Ludwig Wittmann aus Karlsruhe zum Residenten bei dem Evangelischen Oberkirchenrath und den Kanzleibeamteten Konrad Blum aus Breiten zum Registrator bei dieser Stelle zu ernennen.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 27. März er. ist die durch Verfügung vom 17. März er. angeordnete Versetzung des Lazarethinspektors Meinhold von Straßburg nach Karlsruhe aufgehoben und der Lazarethinspektor Broderb von Straßburg in gleicher Eigenschaft nach Karlsruhe versetzt worden.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 6 vom 31 März 1880.

Inhalt.

Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1880/81. Vom 26. März 1880.

Bekanntmachung, betreffend den Umtausch und die Einlösung der vor dem 1. Juli 1879 ausgegebenen Stempelmarken und gestempelten Blankets zur Entschädigung der Wechselstempelsteuer. Vom 24. März 1880.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 7. April. Theater in Baden.

24. Abonnements-Vorstellung. Der Freischütz. Romantische Oper in 4 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 8. April. II. Quart. 48. Abonnements-Vorstellung. König Lear. Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare; nach der Original-Üebersetzung von H. Voss.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

4. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 11	27" 7"	"	Regen
6 " Abds.	+ 9	27" 7"	"	"
5. April				
6 U. Morg.	+ 5	27" 5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 9	27" 6"	"	unwölk.
6 " Abds.	+ 7	27" 6"	"	"

22. Zum kostenfreien Umtausch der

4 1/2 % Badischen Staats-Obl. vom Jahr 1866,

4 1/2 % Karlsruher Eisenbahn-Obl. vom Jahr 1876

in 4 % Badische Staats-Obligationen, gemäß der von der Großh. Eisenbahnschuldentilgungs-Kasse veröffentlichten Bedingungen, sowie zur baaren Einlösung oder Verwerthung dieser gekündigten Anlehen empfiehlt sich

Leopold Bloch,

Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz)

Brillen

nach Vorschrift der Vereinskommission empfiehlt zu billigsten Preisen

Rudolf Wees, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Die Möbel- und Polstermöbelfabrik

von

Moritz Reutlinger,

10 Kronenstraße 10,

empfehlen zum bevorstehenden Quartalwechsel nachstehende, vorzüglich gearbeitete Artikel in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei bekannt reeller Bedienung:

Spiegelschränke,
Bücherschränke,
Weißzeugschränke,
Ovaltische,
Antoinettische,
Schreibtische,
Spieltische,
Pfeilerkommoden,
Schreibkommoden,
Waschkommoden,
Schreibsekretäre,

franz. Bettstellen,
goth. Bettstellen,
Mainzer Bettstellen,
Nachtische,
Suffets,
Auszugtische,
Servirtische,
Silberspinden,
Weißzeugspinden,
Sohuts,
Noten-Étagères,

Häng-Étagères,
Kohrstühle,
Strohstühle,
Gretterstühle,
Klavierstühle,
Schreibstühle,
Amerikaner-Stühle,
Schaukelstühle,
Speisestühle

2c. 2c.

Ganze Polstergarnituren in Seide, Peluche, Rips und Fantastestoffen.

Sophas, Chaises-longues, Divans, Fauteuils und Souffes mit und ohne Borrichtung, Bettroste, Matratzen, Polster 2c.

Spiegel in nußbaumenen, schwarzen, eichenen und vergoldeten Rahmen.

Complete stülgerechte Salon-, Speise-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in schwarz, eichen und nußbaum gewischt, nußbaum polirt 2c., nach den neuesten Zeichnungen.

2jährige Garantie.

43.

Bahnhofstadttheil.

Kunstfärberei u. chemische Waschanstalt

von

Marienstraße 21 C. L. Timeus, Marienstraße 21

empfehlen sich im Färben und Waschen von Herren- und Damen-Garderoben, Möbelstoffen, Tischteppichen, Bettdecken 2c.

NB. Besonders mache ich auf ein ganz neues Bodenteppichmuster aufmerksam und verspreche schöne, solide Ausführung und billige Bedienung. Dekatur täglich.

33.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!
 Meine reichhaltigen Vorräthe in **wollenen Bett- und Bügeldecken, Pferdedecken und Pferdedeckenzugen** werden, um rasch zu räumen, **weit unter den Einkaufspreisen** ausverkauft.
Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Empfehlung.

Herr **Christian Schiefer** in **Solingen** hat mir die Niederlage seines Fabrikats in **Messerwaaren** übertragen, ich empfehle seine beliebten **Bestecke in Elfenbein, Bein, Ebenholz und Imitation** zu den billigsten Fabrikpreisen.

Otto Büttner,
 Hôtel-Einrichtungsgeschäft,
 Schützenstraße 60.

2.1.

L. Wittich, Wilhelmstraße 13,

fertigt **Faloussen** zum **Anziehen** und **Ausstellen** und nach bester einfacher Konstruktion zu **billig** gestellten Preisen.

3.2.

Muhrkohlen in Leopoldshafen
 aus dem Schiff

in guter, stückreicher Qualität empfehle billigst.

Philipp Vomberg,
 Linkenheimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nehmen auch entgegen:
 Frau **Ferd. Strauß** Wwe., Hebelstraße 3,
 Kaufmann **Chr. Grimm**, Kaiserstraße 36.

2.2.

Fremde

übernachteten hier vom 3. auf den 6. April.
Deutscher Hof. Bar, Händl. v. Fahr. Müller, Kfm. v. Baden. Härtel, Kfm. v. Worms. Frau Karf, Erzleherin v. Berlin. Orbel, Schauspiel-Regisseur v. Litzstädt. Paul v. Stuckheim. Ebert, Kfm. v. Stuttgart. Oberdörfer, Kfm. v. Neutlingen. Petz, Fabr. v. Klein-Kauter. Big, Kfm. v. Oberkirch. Santo, Lehrer v. Waldkirch. Hanslern, Landschaftsmaler a. Rorwegen. Bieger v. Alsfelder. Horneder, Kfm. v. Gengenbach.
Erbprinzen. Fehr v. Marshall, Reichstagsabgeord. v. Mannheim. Kaufmann mit Frau von London. Dr. Willmann mit Frau v. Prag. Frau Plapmann-Kraft m. Tochter v. Dresden. Koch, Kfm. v. Bremen. Hoffmann m. Frau v. Goblitz. Dr. Diemer v. Hannover. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Kreiner, Kaufm. v. Berlin. Jünger, Kfm. v. Stuttgart. Stutehansen m. Fam. und Dienerschaft a. Amerika. Schübel, lat. bayr. Hofmusikant v. München. Dr. Mayer m. Frau v. Metz. Seybold, Fabr. v. Mülhausen. Tillmanns, Kfm. v. Elberfeld. Schott, Kfm. v. Frankfurt.
Geiß. Dr. Lydtin u. Lydtin, Kfm. v. Gießenheim. Kell, Kaufm. von Freiburg. Kahn, Stud. v. Bärlich. Grieshaber, Kfm. v. Furtwangen. Gerbst, Kaufm. von Frankfurt. Witzel, Inspr. v. Mannheim. Pfanz, Möbeltransporteur v. Goblitz. Haug, Kfm. v. Leipzig. Zahn, Cand. med. v. Düsseldorf. Böhler, Kaufm. v. Geroldsheim. Neumann, Kaufm. v. Frankfurt. Igersheimer, Kfm. v. Weiskronn. Doppelhelmer, Kaufm. v. Mainz. Schwarz, Anwalt von Waldshut. Gant, Chemiker von Helmstedt. Müzzelin, Kaufm. v. Kempten. Weiskmann, Kfm. v. Neustadt. Herrmann, Kaufm. v. Goltchesheim. Leut, Kfm. v. Mannheim. Mayerhofer, Kfm. v. München. Ottendorf, Kfm. v. Bingen. Lehmann, Notar v. St. Blasien. Kester, Kaffee aus der Schweiz. Siegenthaler, Zeichner v. Bern.
Goldener Adler. Alenspach Rubin, Fabrikant von Basel. Frengenius, Kfm. v. Lübeck. Deitner, Kfm. aus

Tyrol. Schermann, Stud. chem. v. Gießen. Schauenburg, Buchhändler von Lehr. Ademat, prakt. Arzt von Köthen. de Fries, Priv. v. Interlaken. Eberhard, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Landau. Saul, Kfm. v. Braunschweig. Sorge u. Sed, Priv. v. Stuttgart. Ortner, Handschuhfabr. a. Tyrol. de Fries, Priv. von Duleburg. Grondel, Priv. a. m. Frau von Winterthur. Liebenpfeffer, Fabr. v. Pforzheim. Hoffmann, Kfm. v. Mannheim. Gessle, Kfm. v. Frankfurt a. M. Ademat, Dr. phil. v. Köthen.
Goldener Ochsen. Leitshäler, Orchestrirenfabr. v. Wöhrenbach. Reich, Def. v. Pforzheim. Nauer, Kfm. v. Basel. Gänninghaus, Kfm. v. Bremen. Böckle, Kfm. v. Würzburg. Gschle, Fabr. v. Bonn.
Goldene Traube. Schenk, Kfm. v. Neuhütten. Bonach, Kfm. v. Heidelberg. Egger, Müller v. Meschesbach. Müller u. Gans, Bierbr. v. Gmünd. Köhler u. Fischer, Kf. v. Nord. Wielandt, Kaufm. v. Neuhütten. Frau Schmitz v. Kollmar. Bröder, Landw. v. Gladbach.
Grüner Hof. Zwieler, Oberförster m. Kindern v. Fühlbach. Werner m. Frau u. Weil, Kf. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Kastatt. Genery, Kfm. v. Lyon. Baum, Kfm. v. Düsseldorf. Stähler, Kaufm. v. Basel. Grubel, Kfm. v. Dresden. Hoff, Beamter v. München. Vogel, Kfm. v. Ulm. Mayer, Kaufm. von Straßburg. Murgest u. Hantreier, Kf. v. Stuttgart. Ötz u. Ros, Kf. v. Frankfurt. Fries, Kfm. v. Worms. Dörner, Kfm. v. Magden. Heumann, Kaufm. von Ringolsheim. Schäfer, Kfm. v. Darmstadt. Sterl, Kfm. v. Braunschweig. Derrn, Holzhhbl. v. Mannheim. Wols, Bäcker v. Unter-Schaffhausen. Hansen, Maler a. Norwegen. Clausius, Priv. v. Mainz. Benz, Kaufm. v. Wöhring. Demmler, Kfm. v. Köln. Freiber, Kfm. v. Offenbach. Oberdörfer, Kfm. v. Mannheim. Lorch, Kfm. v. Bruchsal. Walter u. Dreyfuß, Kf. v. Malsch. Schlegel, Arch. von Bern.
Hotel Germania Neuburger m. Fam. v. Wiesbaden. Nittenburg, Kfm. v. Düsseldorf. Meyer mit

Kfm. v. Kreuznach. Dr. Braunfels, Königl. spanischer Consul m. Frau, Frau Lessing u. Frau Charles Sinn m. Töchtern, Bauer, Kfm. u. Fr. Adermann v. Frankfurt. Exier, Kfm. v. Hamburg. Ganz m. Frau v. Mainz. Laiblin m. Frau v. Landau. Sudl, Ing. v. Stuttgart. Fr. Böller u. Neuberger, Priv. v. Frankfurt. Nathanson, Kfm. u. Wehge, Bauführer v. Berlin. Wind, Kfm. v. Genf. Mayer, Kfm. v. Augsburg. Kreuzer, Kfm. von Stuttgart. Lauer, Priv. von Kreuznach. Herrmann, Direkt. v. Paris. Heidlauß m. Tochter v. Lehr. Frank v. Ludwigsburg. Decombay m. Fam. v. Paris. Bing, Kfm. v. Fürtz. Postermann, Kaufm. von Mannheim. Friedberg, Kfm. v. Mainz. Piccard, Kfm. v. Mülhausen. Nachau, Kfm. v. Bielefeld. Fromberg, Anwalt v. Freiburg. Lenz, Gießerdirektor v. Stuttgart. Schmitt v. Philadelphia. Hef, Ing. v. Hall a. S.
Hotel Große. Schneckenberg, Bankdirekt. v. Hamburg. Tauber, Priv. von Mannheim. Fies, Cofseur. Söh u. Falkenstein, Kf. v. Frankfurt. Margerl, Kfm. v. Elberfeld. Reining, Kfm. v. Bielefeld. Vieben, Kfm. v. Bielefeld. Delmstra v. Turin. Pollatschek v. Heidelberg. Davids, Kfm. v. Werthosen. Schulte, Kfm. v. Düsseldorf. Fuchs, Kfm. v. Kehl. Schulz, Kfm. v. Wien. Stoc, Kfm. v. Magdeburg. Willmoll, Kfm. v. Rorschach. Hauser, Kfm. v. Herolden. Bahr, Kaufm. v. Hechingen. Lang, Kfm. v. Dellbronn. Heinsheimer, Kfm. v. Gppingen. Rehemias, Kfm. v. Gießen. Kaufmann, Kfm. v. Köln. Nieder, Ing. v. Berlin. Bed, Landtagsabg. v. Ueberlingen. Rau, Kfm. v. Köln. Felbheim, Kfm. v. Bielefeld. Rothmund, Kaufm. v. Offenburg. Brud u. Hauburger, Kf. v. Hamburg. Wiener, Kfm. v. Hannover. Zwilpfeinig, Kaufm. v. Neuß. Gollani, Fabr. u. Herzberg v. Berlin. Gireth, Kfm. von Landrecht. Danziger, Kfm. von Straßburg. Goblitz v. Gerngroß, Kf. v. Mannheim. Kohn, Kfm. v. Warschau. Strußen, Kfm. v. Stuttgart. Schen, Kfm. v. Gesele. Müll, Kfm. v. Frankfurt. Lampert, Kaufm. v. Brüssel. Ketspe, Kfm. v. Lütenscheid. Müller, Kfm. v. Petersthal. Bad, Kfm. v. Gießen.
Hotel Stoffleth. Ehery, Prof. m. Frau v. Wien. Halbblau, Kfm. v. Lehr. Kreuzmann, Kfm. v. Warmen. Renner u. Kugel, Kf. v. München. Sternmann, Kfm. v. Hamburg. Gammel u. Hartmann, Kf. v. Mannheim. Gropinger, Kfm. v. Bernberg. Helmscheid, Kfm. von Plochingen. Schübel, Kfm. v. Weidlingen. Mangenmüller u. Montag, Kf. v. Stuttgart. Gisele, Kfm. u. Fr. Neuf v. Gannstatt. Kahn, Kfm. v. Berlin. Höfer, Kfm. v. Leipzig. Gählein u. Müller, Kf. v. Frankfurt. Eyeh, Kfm. v. Konstanz. Hagemaler, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Tannhäuser. Alenz v. Wiesloch. Schuch, Lehrer v. Konstanz. Witzgall, Rent. m. Frau v. Ebersleben. Pecktowitsch, Handelsm. v. Saarburg. Honet, Gerber v. Speichingen. Stühne u. Gammel, Kf. von Grünstadt.
König von Preußen. Balder, Def. u. Schiedert. Schriftfeger v. Kirchheim. Fr. Meister v. Ulm. Wilmann, Ing. m. Frau v. Heidelberg.
Masauer Hof. David, Kfm. von Malsch. Westheimer, Kfm. v. Bilsheim. Frey, Kfm. v. Mannheim. Frankfurter, Kfm. v. Frankfurt. Heinsheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Prinz Max. Bausch, Kfm. v. Gillingen. Gertele, Weinhhbl. v. Frankweiler. Mad m. Frau u. Drechsler, Kfm. v. Freiburg. Wünnherz, Kfm. v. Dallen. Haas, Kfm. v. Eggumloster. Salomon, Kfm. v. Frankfurt a. M. Seltz, Lehramtsprakt. v. Wülingen. Mater, Kaufm. von Stuttgart. Drescher, Kfm. v. Kitz. Ahlers, Kfm. von Frankfurt. Renfer, Kfm. v. Chaur de fond. Wachsenheimer, Kfm. v. Straßburg. Schmitt, Kfm. v. Pforzheim. Spannuth, Kfm. v. Mannheim. Bötel, Eisenbahnbeamt. v. Elberfeld. Graf, Eisenbahnbeamter und Prell, Kfm. von Mainz. Engler, Eisenbahnbeamt. von Köln. Nachleib, Josef u. Schmann, Kf. v. Stuttgart.
Nothes Haus. Blank, Kfm. v. Basel. Giolina, Wollser u. Komp, Kf. v. Mannheim. Schmelzing, Kfm. Amersbach, Priv. u. Gämelle, Fabr. m. Frau v. Freiburg. Geiger, Fabr. v. Göttingen. Frau Ludwig, Priv. v. Baden. Frau u. Fr. Swoboda von Wien. Weis, Fabr. v. Ulm.
Schwarzer Adler. Hollebach, Kfm. v. Frankfurt. Nichell, Lithograph v. Darmstadt. Hölle, Kfm. v. Gießen. Dornung, Kfm. v. Straßburg. Garibaldi, Priv. v. Fürtz.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.